

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 36 (1976-1977)

Heft: 6

Rubrik: Fortbildung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

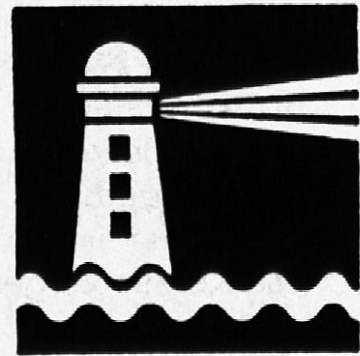
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bündner Kurse

In den folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Kurs 42: Waldexkursion

Leiter

Dr. Jürg Stahel, Kreisförster, 7250 Klosters

Zeit

1 Mittwochnachmittag (8. Juni)

Ort

Klosters

Programm

- Schutzaufgaben des Waldes
- Wohlfahrtswirkungen des Waldes (Erholungswald, Waldpfad, Sport ..)
- Förderung der Waldgesinnung

- Die Bedeutung des Waldes in unserer Sprache

Kursgeld

Fr. 2.–

Kurs 41: Peddigrohrflechten (Grundkurs)

Leiter

Jon Clagluna, Primarlehrer, Chesa Solena, 7504 Pontresina

Zeit

4 Nachmittage
(Beginn am 11. Juni)

Ort

Pontresina

Programm

- Einführung in verschiedene Flechtarten, Randabschlüsse und Techniken

- Gegenstände mit Holzböden: Halter für Salz- und Pfefferdose, Brotkörbchen, Servierbrett, Tischpapierkorb, Serviettenring, Blumentopfhülle.
- Im Herbst ist eine Fortsetzung des Kurses vorgesehen.

Kursgeld

Fr. 30.–

**Kurs 43:
Dekoratives Ausstellen von Schülerarbeiten****Leiter**

Friedrich Hunziker, Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur

Ort

Samedan

Programm

Siehe Kurs 21 im Verzeichnis

Kursgeld

Fr. 5.–

**Kurs 44:
Botanische Exkursion****Leiter**

Gaudenz Tester, Sekundarlehrer, 7250 Klosters

Zeit

1 Sonntag (26. Juni)

Ort

Klosters/Davos

Programm

- Thema: Subalpine Biotope des Parsenngbietes
- Wanderung: Gotschnaboden - Schwarzseealp - Parsennmäder - Laret.

Kursgeld

Fr. 5.–

**Kurs 45:
Heimatkundliche Wanderung****Leiter**

Toni Michel, Schwanengasse 9, 7000 Chur 5

Zeit

1 Sonntag (3. Juli)

Ort

Arosa

Programm

Beispiel einer Klassenwanderung rund um Arosa mit heimatkundlichen Orientierungen und Gruppenaufträgen.

Kursgeld

Fr. 5.–

**Kurs 46:
Wanderwoche im Appenzellerland****Leiter**

Paul Furrer, Sekundarlehrer, Carmennaweg 25, 7000 Chur

Zeit

1 Woche (4. bis 9. Juli)

Ort

Alpstein/Oberegg

Programm

- 3 Tage: Wanderung im Alpstein
- Geologischer Wanderweg
 - Die altsteinzeitliche Besiedlung Wildkirchli
 - Besteigung des Säntis
- 1 Tag: Besichtigung von Appenzell und Urnäsch
- 2 Tage: Wanderung durch das Molassegebiet im Appenzeller Vorderland
- Besichtigung eines Handstickbetriebes und einer Teppich-Handweberei

Unterkunft in Massenlagern, Verpflegung grösstenteils aus dem Rucksack

Kursgeld

Fr. 20.— (inkl. heimatkundlicher Dokumentation)

Kurs 47:**Batik** (Grundkurs)**Leiterin**

Ursi Sutter, Arbeitslehrerin, Ottostrasse 4, 7000 Chur

Zeit

2 Tage (5. und 6. Juli)

Ort

Ilanz

Programm

- Aufbaureihe: Anschauungsmaterial für die Lehrerin
- Übungsstücke: Stoff- und Papierbatik, für Karten verwendbar
- Batikgegenstand: Kissen, Wandbehang, Lampenschirm

Kursgeld

Fr. 20.— (exkl. Material)

Kurs 48:**Bauernmalerei****Leiterin**

Gritli Rostetter, Haus Capun, 7050 Arosa

Zeit

4 Tage (11. bis 14. Juli)

Ort

Zernez

Programm

Einführung in die Maltechnik und Bemalen von alten und neuen Gegenständen.

Kursgeld

Fr. 30.—

Kurs 49:**Bergwanderungen mit Schülern****Leiter**

Matheus Bühler, Primarlehrer, Austrasse 28, 7000 Chur

Zeit

1 Woche (11. bis 16. Juli)

Ort

Mittelbünden

Programm

Ausbildung der Teilnehmer in Theorie und Praxis zu verantwortungsbewussten Leitern von Schulwanderungen in den Bergen.

Wir lernen weniger bekannte Pässe in Mittelbünden kennen: Furcletta, Pass digls Orgels, Starlerapass, F. digl Lai Pintg, Carnusapass, Glaspas und Heinzenberggrat.

Übernachtungen: Ramozhütte, Aelahütte, Berghaus Radons, Cufercalhütte, Skihaus Obermeind.

Kursgeld

Fr. 50.—

Kurs 50:**Holzbearbeitung** (Wiederholungskurs)**Leiter**

Albert Burkhalter, 7512 Champfèr

Zeit

3 Tage (14. bis 16. Juli)

Ort

Samedan

Programm

Kleiner Servierwagen

Kursgeld

Fr. 130.—

Kurs 51:

Metallbearbeitung (2. Teil)

Leiter

Marco Valsecchi, Werklehrer,
Giacomettistrasse 33, 7000
Chur

Zeit

1 Woche (1. bis 6. August)

Ort

Poschiavo

Programm

Bedingung: Besuch des Grundkurses

Fortsetzung der Arbeiten nach dem Lehrgang des SVHS. Material und Werkzeugkunde. Das Programm wird so erweitert, dass der Lehrer genügend Stoff und Handfertigkeit erwirbt, um die 1. bis 3. Werkklasse unterrichten zu können.

Kursgeld

Fr. 60.—

Kurs 57

Förderung der Kreativität

Leitung

Peter Rufer, Psychologe, Meierweg
16, 7000 Chur; Karl Seifert, Berufsberater und Leiter des Malateliers «Farbchübeli», 8620 Wetzikon

Kursort

Stels

Zeit

15. bis 19. August (neues Datum)

Programm

Auseinandersetzung mit Fragen zur Kreativitätserziehung:

- Was ist Kreativität?
- Welche Bedeutung hat Kreativität für die Persönlichkeitsentwicklung der Schüler?
- Welche Einflüsse fördern, wel-

che hemmen Kreativität?

- Wie kann Kreativität in der Schule entwickelt werden?

Drei Schwerpunkte kennzeichnen die Kursarbeit:

1. Ziele der Kreativitätserziehung formulieren.
2. Massnahmen zur Kreativitätsförderung unter Berücksichtigung der konkreten Schulsituation erarbeiten.
3. Da Lehrerpersönlichkeit und Unterrichtsstil wesentliche Einflussfaktoren einer Kreativitätserziehung sind, soll der Teilnehmer am Beispiel dieses Kurses selbst Kreativitätsförderung erfahren können.

Hinweis: Es werden für alle Teilnehmer Zimmer reserviert, weil das Kurskonzept die Anwesenheit der Beteiligten während der ganzen Woche erfordert.

Kursgeld

Fr. 30.—, dazu kommt der Pensionspreis.

Bündner

Lehrerfortbildungswoche

Erstmals schreiben wir 4 Wochenkurse aus, die gleichzeitig vom 8. bis 12. August im Lehrerseminar Chur stattfinden.

Auswärtigen Teilnehmern stehen Zimmer im Konvikt unentgeltlich zur Verfügung. Neben der Kursarbeit von 08.30 Uhr bis 11.45 und 15.15 Uhr bis 17.15 Uhr wird ein erholsames Freiprogramm angeboten. Es wird kein Kursgeld erhoben.

Anmeldungen bis 26. Juni an:

Toni Michel, ED Lehrerfortbildung,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Kurs 53

Turnen und Sport in der Schule

Unter der Leitung von Fachlehrkräften bieten wir den Teilnehmern folgende Kursinhalte an:

a) Gezielte und vertiefte Arbeit mit den neuen Turnschulen 2, 3 und 4.

Schwerpunkte:

- Geräteturnen
- Leichtathletik
- Spiel und Tanz

b) Wahlfächer als freies Angebot im Bereiche des Schulsportes

- Schwimmen
 - Orientierungslauf
 - Tennis
-

Kurs 54

Einführung in die neuen Mathematik-Lehrmittel des Kantons Zürich

Leitung

Prof. Dr. A. Kriszten, Projektleiter und Mitglieder der Autorengruppe.

Kursinhalt

1. Grundkurs mit einer Einführung in das Lehrmittel «Wege zur Mathematik 1», gedacht für Lehrkräfte, die eine 1. Klasse übernehmen. (Dauer: 8. bis 12. August)
2. Einführung in den Unterrichtsstoff der 2. Klasse. Voraussetzung ist der Besuch eines Grundkurses (Dauer: 8. und 9. August)
3. Für Lehrkräfte, die im neuen Schuljahr eine 3. oder 4. Klasse führen. Gekürzter Grundkurs mit Zusatzstoffen für die Mittelstufe (Dauer: 8. bis 12. August)

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob 1, 2 oder 3 besucht wird.

Kurs 55

Anregungen zum Geschichtsunterricht auf der Oberstufe

Leitung

Peter Ziegler, Sekundarlehrer, Walther Hauserstrasse 3, 8820 Wädenswil, und Stephan Niggli, Schulinspektor, 7214 Grösch.

Kursinhalt

1. Entdeckungen (Arbeitsmöglichkeiten mit Quellentexten, gezeigt am Geschichtslehrmittel «Zeiten, Menschen, Kulturen»)
2. Kunstgeschichte auf der Oberstufe
3. Industrialisierung (Planung einer Stoffeinheit, Hilfsmittel)

Im Rahmen des Kurses werden die Teilnehmer Arbeitsunterlagen für Geschichtslektionen ausarbeiten.

Kurs 56

Kleidernähen

Leitung

Elisabeth Münger, Juchserstrasse 8, 7000 Chur

Kursinhalt

- a) Gehhose
- b) Wahlgegenstand:
 - Einfaches Kleid
 - Bluse mit Kragen und Ärmeln

Techniken:

- Abändern von gekauften Schnittmustern
- Zuschneiden (ausnützen von Stoffmustern)
- Anprobe

Werklehrerkurse 1977

Dieses Jahr werden durchgeführt:

1. **Fremdsprache** (Französisch und Italienisch)

vom 4. bis 16. Juli

Leiter

Frl. C. Maillat, Herr M. Valsecchi,
Herr E. Bondolfi, Herr A. Hartmann

2. **Metallarbeiten**

vom 8. bis 17. August

Leiter

Herr T. Heinz

3. **Pädagogik**

am 18./19. August

Leiter

Herr Dr. Th. Ott

Zur Beachtung

In den Fremdsprachekurs können auch amtierende Werklehrer aufgenommen werden.

Aus dem Programm:

- Methodik und Didaktik
- Einführung in die audiovisuelle Methode Didier.
- Persönliches Training
- Technische Geräte als Hilfen

Anmeldungen an:

ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Ausserkantonale Kurse

Herbstkurse des Schweizerischen Turnlehrervereins

Nr. 68

Turnen auf der 1. Stufe (1. bis 4. Klasse)

10. bis 13. Oktober

Kurssprache: dt/fr

Kreuzlingen

Stufe 1: Bewegungsschulung, rhythmische Schulung, Singspiele und Tanz, Schwimmen. Ausgleich: Volleyball.

Nr. 69

Eishockey für Anfänger

3. bis 8. Oktober

Kurssprache: dt (fr)

Lyss

Der Kurs soll wenig geübten Schlittschuhläufern die läuferischen und technischen Grundlagen für das Eishockeyspiel in der Schule vermitteln.

Nr. 70

Eislauf in der Schule

Kurssprache: fr/dt

Neuchâtel

Eislaufen in der Schule. Einführung in die Grundbegriffe des Eistanzes.

Nr. 72

Schwimmen im Schulschwimmbecken, Arbeit mit dem neuen Lehrmittel, Bd. 4, J + S-FK

3. bis 6. Oktober

Kurssprache: dt

Neuhausen

Der Kurs zeigt die Unterrichtsweise in Schulschwimmbecken auf und fördert die persönliche Schwimmfertigkeit der Teilnehmer. Die Arbeit richtet sich nach dem neuer erschienenen Lehrmittel «Schwimmen», Bd. 4. Für teilnehmende J + S-Leiter gilt der Kurs als J + S-FK, für Schwimminstruktoren als SIWK.

Nr. 73

Schwimmen im Schulschwimmbekken, Arbeit mit dem neuen Lehrmittel, Bd. 4, J + S-FK

17. bis 20. Oktober

Kurssprache: dt

Balsthal

Kurs mit gleichem Aufgabenbereich wie Kurs 72

Nr. 78

Geräteturnen in der Schule, Knaben und Mädchen

10. bis 14. Oktober

Kurssprache: dt/fr

Kreuzlingen

Erarbeiten von Bewegungsfertigkeiten in methodischen Aufbaureihen und Hinführen zu Bewegungsverbindungen in Gerätebahnen.

Bewegungsgestaltung mit rhythmischem Akzent, in Verbindung mit gymnastischen und tänzerischen Elementen.

Der Kurs eignet sich zur persönlichen Weiterbildung, sowie für die Gestaltung des Geräteturnens in der Schule auf allen Stufen.

Für teilnehmende J + S-Leiterinnen und -leiter kann der Kurs als J + S-FK angerechnet werden.

Nr. 79

Freiwilliger Schulsport – Polysportiver Kurs

3. bis 7. Oktober

Kurssprache: dt/fr

Murten

Polysportiver Kurs für den «Freiwilligen Schulsport». Vorgesehene Sportarten: Schwimmen, OL, Fechten, Basketball, Leichtathletik, Geräteturnen, Judo, Radfahren, Segeln.

Theorie: Schulsport- und Wettkampforgorganisation in der Gemeinde.

Nr. 80

Tanz in der Schule: Kreativer Tanz

10. bis 15. Oktober

Kurssprache: dt (fr)

St. Moritz

Trainingsformen des «Modern Dance»; Variationsübungen in Bezug auf Raum, Zeit und Kraft; Improvisation mit Objekten, Klängen, Sprachen und Bildern.

Volkstanz zur Abrundung des vielfältigen Programms.

Anmeldungen: bis 31. August 1977 mit der offiziellen Karte an Hansjörg Würmli, Schlatterstrasse 18, 9010 St. Gallen.

Anmeldekarten sind erhältlich beim Präsidenten des Bündner Lehrerturnvereins, Jachen Felix, Stelleweg 24, 7000 Chur.

Grundkurs Jeux-dramatiques

Die Jeux-dramatiques sind ein Weg, die eigene Erlebnisfähigkeit, Phantasie und schöpferische Ausdruckskraft zu entdecken. Sie befreien und helfen, sich in spontanem Theaterpiel und Ausdruckstanz zu entfalten.

Als Voraussetzung für den Grundkurs genügt die Bereitschaft, sich ganzheitlich zu erleben und etwas Neues lernen zu wollen.

Grundkurs:

1. bis 6. August 1977

Ferienheim der Stadt Luzern, 6386 Oberrickenbach/NW

Leitung

Theres Erni, Haldenrain 4, 6006 Luzern

Anmeldung

(Tel. Nr. 041 31 22 42/Haener)

**Internationale Lehrertagung
– Kinderdorf Pestalozzi, Trogen**

vom 17. bis 23. Juli 1977

Auch diese Tagung soll im Dienste der Schule, des Kindes, des Erziehers stehen.

- Der Schüler hat Angst, vor den Kameraden, vor den Eltern, vor dem Lehrer und vor sich selbst nicht bestehen, seine Aufgabe nicht bewältigen zu können.
- Auch der Lehrer hat Angst, besonders davor Angst, der sich häufenden Konflikte im Schulalltag nicht Herr zu werden.
- Er wird lernen müssen, Konfliktursachen auszuräumen – oder mit den Konflikten zu leben.

Die Tagung wird aber nicht nur neue Erkenntnisse vermitteln, sondern der Teilnehmer wird als Agierender, in tätiger initiativer Mitarbeit Lösungen finden helfen. Durch Selbsterfahrung und in engem Kontakt in der Gruppe wird er wacher und offener für die Schwierigkeiten des andern: Zukünftige Erziehungsarbeit wird auf Zusammenarbeit, Toleranz und aktive Mithilfe aller angewiesen sein.

Unterlagen und Anmeldung:
Schweizerischer Lehrerverein,
Ringstrasse 54, Postfach 189,
8057 Zürich

Kurs für Arbeitslehrerinnen**Thema:**

Unterrichtsvorbereitung für das Fach Handarbeit

Daten:

Samstag, 22. Oktober 1977
Mittwoch, 9. November 1977
Mittwoch, 7. Dezember 1977

Ort:

zentraler Kursort wird erst nach den Anmeldungen bestimmt

Zeit

3 ganze Tage

Kursgeld:

Fr. 65.–

Teilnehmerzahl:

50

Anmeldungen bis Ende Juni 1977
zu richten an:

Susanne Steiner, Wahlackerstrasse
55, 3052 Zollikofen

Kursleiter:

Herr Dr. Kurt Aregger und Alice Bucher

Programm**1. Tag**

- Kursüberblick
- Didaktische Modelle in der Übersicht
- Einführung in Bildungsabsichten (Intention)
- Gruppenarbeit: Entwickeln von Bildungsabsichten zu verschiedenen Themen (Zwischenbesprechungen im Plenum)
- Plenum: Austeilen der Gruppenarbeiten, Planen der Hausaufgabe (Studieren der Bildungsabsichten, Kritik und Ergänzungen anbringen)

2. Tag

- Plenum: Diskussion der Bildungsabsichten
- Einführung in die Formulierung konkreter Unterrichtsziele
- Gruppenarbeit: Entwickeln von Lernzielen für Lektionen (Zwischenbesprechung im Plenum)
- Plenum: Schlussdiskussion über Lernziele
- Plenum: Einführung in die «Didaktische Analyse»
- Planen der Hausaufgabe (Didaktische Analyse an einem Beispiel anwenden)

3. Tag

- Plenum: Kritik und Ergänzung an Beispielen (Didaktische Analyse)
- Gruppenarbeit: Überarbeiten der Bildungsabsichten, der Lernziele und der Didaktischen Analyse
- Ergebnisse auf Matrizen schreiben und vervielfältigen
- Gruppenarbeit: aktuelle Fragen sammeln zuhanden des Plenums
- Plenum: Besprechen der Fragen

Konferenz Schweizerischer Oberstufenlehrer

Jahrestagung 1977

Thema:

Verkehrserziehung auf der Oberstufe

Datum:

Samstag, 17. September 1977

Ort:

Weinfelden, Kongresszentrum
«Thurgauerhof»

Tagungsprogramm

- 10.00 Musikalischer Auftakt
Begrüssung und Eröffnung der Tagung
- 10.15 10 Jahre Konferenz schweizerischer Oberstufenlehrer
Jahresgeschäfte der kso
Statutenrevision
- 11.30 Besichtigung der TCS-Ausstellung
Apéro (gestiftet von der Stadt Weinfelden)
- 12.00 Mittagessen
- 13.30 Referat von Dr. Stricker,
Amt für Unterrichtsforschung und -planung
(Bern):
«Lernziele des Verkehrsunterrichts auf der Oberstufe»
Referat und Demonstration von R. Wittwer, TCS (Genf):
«Hilfsmittel für den Verkehrsunterricht auf der Oberstufe»
- ca. Schluss der Tagung
- 16.00 Abgabe einer reichhaltigen Tagesdokumentation

Kosten

keine (für Mittagsverpflegung ist jeder Tagungsteilnehmer selber besorgt)

Anmeldung

bis zum 10. September 1977 an den kso-Informationsdienst, Viaduktstrasse 13, 4512 Bellach.
Alle angemeldeten Tagungsteilnehmer erhalten die Tagungsunterlagen und den Bon für die Gratis-Dokumentation rechtzeitig zugestellt!